

## **Die Satirische (Weih-)Nacht**

Der Himmel ist im alljährlichen Weihnachtsmodus, denn man feiert Jesus' 2.020ten Geburtstag. Der interessiert sich aber eigentlich nur für Maria-Magdalena, während sich sein unendlich alter Herr nur noch fürs Pokern interessiert. Er überlässt Mutter Maria dem Heiligen Geist. Gott hat Depressionen und Prostata und genießt als VIP-Risikopatient die Reha in Bad Pyrmont. Beflügelt durch den Corinna-Virus hat AMAZON nun seinen Laden übernommen, denn seit der Krise läuft's dort wie geschmiert. Nur die gefallenen Fridays-for-Future-Engel und eine Horde aufmüpfiger Rentiere stören den Konsumfrieden. Der alttestamentarische Christ Opa Fred Trump greift ein und am Ende des Abends kann die betuchte, rechtsdrehende Familie Zitzewitz auf Google Earth friedvoll weiße Weihnacht genießen: Sohnmann Zitzewitz zieht sich 'ne Line, Opa feiert „Weihnacht 1933“ und Mutter Zitzewitz bindet Flüchtling Mahmut ins christliche Fest ein nach dem Motto „Bescherung statt Beschneidung“.

Unterm Jahr agieren die beiden Buschtrommler Britta von Anklang und Andreas Breiing satirisch und böse, aber zu Weihnachten können sie auch mal anders: Nämlich feierlich und böse – plus gediegenem Gesang. Genießen Sie eine heilige Nacht, die in keinem Fall still wird. Hosianna!!

*Westfälische Nachrichten:* „Es folgte ein rund zweistündiges Pointen-Dauerfeuer. Das Programm untermauerte, dass viele Sketche das Zeug zu echten Klassikern haben.“